**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 11 (1885)

**Heft:** 48

Rubrik: Modebrief der herrschaftlichen Köchin Eulalia Pampertuuta

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Modebrief der herrschaftlichen Köchin Sulalia Bampertunta.

Geehrter herr Rebelfpalter!

Wenn man Conntags frei hat und man geht aus, entweder mit ober ohne einen Gemiffen, - ein Gemiffen habe ich nämlich immer - fo fann man es nie ohne einen gemiffen Plu avec thun ober man wird öben nicht als Diejenige, wo man ift, eftumirt. Dieses ift aber die Mode, welche in ber neuesten Rummer des Modeschurnals brin ftoht, oder lieber gar feine.

Bo fie nun aber in Paris junge Möpfe vorne ins Schafett fteden, bie mit bem Ropfe 'rausguden - neun, ich bitte Ihnen! Run frage ich Sie, wenn ichon überhaupt, fonnte ba nicht Jobe lieber nach ihrem eugenen Buh ins Schafett fteden, mas fie will? Bum Beufpiel eine icone gebratene Gans, und das hinterviertel gudt so appetutlich heraus, murde meun Korporal - notabeene, wenn ich einen hatte - mir nicht viel freundlicher gulächeln, wenn er mich zu Ungesichte frügte? Dber ein löbendiges weißes hubn, wo man ihm doch gleich am Busen ein Neftchen machen tonnte, und es murbe ba Gier legen, murbe man auf diese Beise nicht bas Schone mit dem Rug: lichen perbinden ?

Ueberliegen Sie fich die Sache einmal, vielleucht könnten Sie eunige Modefünftler angaschiren, welche meine Borschlöhge illuminustriren, woben Ihre getreue Mitarbeiterin fein murbe

Culalia Pampertuuta, herrschaftliche Röchin.

### Prozekliches.

Sami: 3 möcht einist do luege, wie's au ftanbi mit mim Brogeß, es ift jest icho dru Jahr!

Fürfprecher: Ja luegit, eue Gegner het en gabe Chopf. 3 ha feis Rechtsmittel unversuecht g'la, aber er bet mer alli Rant entgege g'iest. B'lest wird er fo renitent und git mer uf all's Schribe und Reflamire gar tei Untwort meh. Ge ift am beste, bir gablit mini Chofte und gangit be ju-neihm und verglychet ech mit ihm.

Sami: 3a min Gott, Berr Fürsprech, ba ift icho vor me halbe Jahr

Fürsprech: Ach, bas ift es Bug. Er hatt' mer boch bas donne notifigire.

### Westes Mittel.

Erfter Raufmann: Die Windhofe foll furchtbare Berftörungen

angerichtet haben. 3 weiter: warum läßt man so eine Windhose auch los, ohne ihr meine Batent Sofentrager anzulegen.

#### Brieffaften der Redaktion.



G. R. i.W. "Klappern gebört zum Handswert"! Das ift alerdings sehr richtig, aber am allerbessen ift es doch, wenn das Publikum bie Etheti für einen Geschäftsmann übernimmt. — W. i. S. S. de ein kleines Stück humor lebt doch in der Welt. So sink seinem Dickter in die Aben Landswerten der einem Dickter in die Aben Landswerten der einem Dickter in die Aben Landswerten der einem Dickter in die Lehre Lage Zemand im "Z. T. aus. "Ein junger, starter Knade ab dem Landswinssche einem Dickter in die Lehre Lage und eine Gesagen sind, haben wir leider doch nicht nebendei etwas von der Mit zem macher einzescheit etwas von der Mit zem macher einzescheit etwas von der Mit zem macher einzescheit etwas von der wir besürchten doch, der hölfungswolle Knade sei noch nicht underenden und einzescheit etwas von der wir besürchten doch, der hölfungswolle Knade sei noch nicht untergeberacht, dem gegengen sind, deie Unwelchen und die het Mochrichten Kanzleien und die Abenstätung von der kleiche werichen. Jobs. Solcke Dingeschacht, dem angenwärtig sind, so vielle bekannt, die behörblichen Kanzleien und die Abenstätung der Untergekracht. — N. W. A. Sympathien Seingang sinden werden der Lobesbynnnen anzustimmen wollen wir andern Kreisen überlassen. — Verschieden der Kohenkannt, wir such werden der Lobesbynnen anzustimmen wollen wir andern Kreisen überlassen. — Trotz. Das Bolf verwirft nie etwas, weit es das Ganze nicht will, sondern blos, weil ihm einige Detalls nicht gefallen. B. B. wenn an ein Kaar Beinstleibern der Hoselnschen auf der hintern Seite angebracht ist. — X. Undranchden. — R. M. 3n socken Beinsch nicht gefallen. B. B. wenn an ein Kaar Beinstleibern der Hoselnschen auf der hintern Seite angebracht ist. — X. Undranchden. — R. M. 3n socken Beinsch nicht gesallen. B. B. wenn an ein Kaar Beinstleibern der Hoselnschen auf der hintern Seite angebracht ist. — X. Undranchden. — R. M. 3n socken Beinschrassen der kannerfrantsamen redatten Sie in jeder Apothefe; nur würden wer zweichen Ganerfrantsamen redatten Sie in jeder Apothefe; nur

## Med. Dr. Meister in Zürich

seit 40 Jahren patentirter Arzt

sell 40 lahren patentiffer ATI
ertheilt mündliche und schriftliche
Konsultationen über Krankheiten
der Haut, der männlichen u. weiblichen Geschlechtsorgane und der
Verdauungswerkzeuge nebst übrigen chronischen Krankheiten, worunter Bandwürmer und Epilepsie.
Eigene allopathische und homöopathische Apotheke. — Sprechstunden 9—11 und 1 –4 Uhr in
Zürich, Schweizerg. 14, I. Etage,
Bahnhofquartier. — 36-46

# Trunksucht

beseitigt, mit und ohne Wissen, Spezialist Hirschbühl, Glarus, Ga-rantiel Unschädliche Mittel! Hälfte der Kosten erst nach beendeter Kur zu entrichten! Prospekt und Frage-bogen gratis.

Ochsenmaulsalat

Ochsenmaulsalat

garantirt pur Maul

5 Kilos-Fass Fr. 5. —

Neue marinirte

holländische Vollhäringe

30 – 35 Stück per 5 Ko.-Fass

Fr. 5. —

Neue russische

Fr. 5. —
Neue russische
Kronsardinen
130 160 Stück Fr. 5. —
Neue Rollmöpse
zirka 35 Stück per 5 Ko.-Fass
Fr. 5. —
J. Gutzwiller, Basel,
Comestibles. -157-

zürich Grand Hôtel National



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes. Damensalon. - Bade - Einrichtu

Grosse, glänzend ausgestattete Sääle.
Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

F. Michel, Propriétaire.

# CHARLES WEIDER

Weinplatz - ZURICH - Weinplatz

Grosse Auswahl feiner Delikatessen Conserves alimentaires, Légumes-Primeurs du Midi

Süsswasser- und Seefische Alle Sorten Wildpret

Poulets de Bresse, Gänse, Truthähne, Enten und anderes Geflügel.

Täglicher Versandt. — Gros und Détail. — Auf Verlangen Zusendung des Preiscourants.

000000000 Hutfabrikation Filz- u. Seidenhüten nach den -154-neuesten Modellen. J. Weinmann Zürich, obere Bahnhofstr. 14 vis-à-vis der Kantonalbank. 00000000

## Darm- und Magenleiden.

Zeugniss.

Schon seit einiger Zeit litt ich an heftigem Darmkatarrh mit schmerzhaftem Durchfall, kolikartigen Bauchschmerzen und Uebligkeiten, verbunden mit Magenkatarrh. Nachdem ich von verschiedenen Aerzten erfolglos behandelt worden war, wandte ich mich brieflich an Hrn. Bremicker, prakt. Arzt in Glarus, welcher mich in kurzer Zeit vollständig herstellte. Ich kann daher-Herrn Bremicker bei allen Darm, Magen- und Unterleibskrankheiten Magen- und Unterleibskrankheiten auf's Beste empfehlen, und garan-tirt derselbe in allen heitbaren Fällen für den Erfolg! Affoltern a. A., im Aug. 1885.

(N. 38)-131-13 Eduard Bär.

Alle Laubsägeutensilien, Laubsägewerkzeuge, Laubsägevorlagen, Laubsägeholz Laubsägemaschinen G. Schaller & Comp. interthur Rathha eisliste und Vorlage franko. (N